FREIMAURERLOGE ZUR HOFFNUNG

OLIVIER MESSIAEN

QUATUOR POUR LA FIN DU TEMPS

SAMSTAG, 30. MÄRZ 2019 – 20 UHR

BRUNNGASSE 30, KONZERTSAAL 1. UG

FRÉDÉRIC RAPIN (KLARINETTE), NOËLLE GRÜEBLER (VIOLINE), ULRICH SCHMID (VIOLONCELLO)

ANDRES JOHO (KLAVIER), BODO KRUMWIEDE (REZITATION)

ÖFFENTLICHER ANLASS – KOLLEKTE (RICHTPREIS CHF 20.–, JUGENDLICHE CHF 5.–)

BRUNNGASSE 30 CH-3011 BERN +41 31 311 04 74 FM@LOGEZURHOFFNUNG.CH WWW.LOGEZURHOFFNUNG.CH

QUATUOR POUR LA FIN DU TEMPS

Das «Quatuor pour la Fin du Temps» (deutsch: Quartett für das Ende der Zeit) ist ein kammermusikalisches Meisterwerk des berühmten französischen Komponisten Olivier Messiaen mit der Besetzung Klarinette, Violine, Violoncello und Klavier.

Diese Komposition hat eine besondere Bedeutung, weil Messiaen das Quartett als Insasse eines deutschen Kriegsgefangenenlagers zwischen 1940 und Anfang 1941 komponierte und die Uraufführung im Lager von Görlitz vor ca. 400 Kriegsgefangenen stattfand. Der Komponist selbst übernahm dabei den Klavierpart.

Das Werk wird heute selten gespielt, obwohl es für die Kammermusik und die Musikgeschichte von grosser Bedeutung ist.

Der Vogel (Bienenfresser) steht einerseits für das grosse Interesse Messiaen's für die Ornithologie und deren kompositorische Verarbeitung in vielen seiner Werke, so auch im «Quatuor pour la Fin du Temps». Andrerseits symbolisiert der Vogel paradiesische Freiheiten nach der Apokalypse: Der gefiederte Freund sitzt auf einem Stacheldraht und erinnert daran, dass das Werk im Kriegsgefangenenlager in Görlitz entstanden ist.

Interessiert an Konzerten?

Die Freimaurerloge zur Hoffnung in Bern veranstaltet regelmässig öffentliche Vorträge und Kammermusik-Konzerte im Konzertsaal des Logenhauses an der Brunngasse 30 in Bern. Sind Sie interessiert? Senden Sie ein E-Mail an admin@logezurhoffnung.ch und Sie werden automatisch zu unseren Veranstaltungen eingeladen.

www.logezurhoffnung.ch – admin@logezurhoffnung.ch

Loge zur Hoffnung, Brunngasse 30, 3011 Bern